

**FELLOWSHIP
KULTURHAUS BROTFABRIK**



Fellowship Kulturhaus Brotfabrik

27. Jänner 2022

kültür gemma!

Ist ein Projekt zur Förderung der künstlerischen Arbeit von Migrant*innen und POC. Wir vergeben jährlich freie Arbeitsstipendien und Fellowships an Wiener Kulturinstitutionen. Neben der finanziellen und ideellen Förderung einzelner Projekte versteht sich kültür gemma! als kulturelle Vernetzungsplattform. Unser Ziel ist es, migrantische Positionen im mehrheitlich weißen Kulturbetrieb als Selbstverständlichkeit zu etablieren und der Pluralität der Stadt auch im kulturellen Leben gerecht zu werden.

Kulturhaus Brotfabrik

Das Kulturhaus Brotfabrik ist ein Kulturzentrum in Favoriten mit dem Anspruch, Raum für Kunst von allen für alle zu geben! Zugang zu Kunst zu ermöglichen, Diversität als Ressource zu begreifen und Ausschlussmechanismen laufend zu reflektieren, sind integrale Bestandteile in der Arbeit des Hauses.

Fellowship

Ausgeschrieben ist ein 6-monatiges Fellowship am Kulturhaus Brotfabrik und dessen Spielstätte Stand 129, beginnend im Mitte April bis Mitte Mai 2022.

Dieses ist mit 1.300 Euro monatlich dotiert. Die Auszahlung erfolgt durch kültür gemma!

Die Ausschreibung richtet sich sowohl an Künstler*innen, als auch an Vermittler*innen sowie an Personen, die ihre Arbeit an der Schnittstelle dieser Bereiche verorten und die sich, den Intentionen von kültür gemma! entsprechend, selbst als migrantisch oder POC definieren.

Inhalte und Formate

Das Fellowship bietet die Möglichkeit, ein partizipatives Kunstprojekt mit Communities des 10. Bezirks zu entwickeln und durchzuführen.

kültür gemma! stadtkulturförderung
Blechturmstraße 12/11a, 1040 Wien
+43 1 208 33 82, + 43 650 555 02 50
office@kueltuergemma.at
www.kueltuergemma.at

Das Kulturhaus Brotfabrik will im Rahmen dieses Fellowships Community Arts reflektieren und aus migrantischer Perspektive hinterfragen. Dazu sind Bewerber*innen eingeladen ein Konzept für ein Projekt einzureichen, welches Wege und Möglichkeiten erforscht, Kunst für Menschen zugänglich zu machen, die strukturell von Kunstproduktion ausgeschlossen sind. Das Projekt soll innovative künstlerische und/oder methodische Ansätze erarbeiten und erproben, welche

- die Praxis partizipativer Kunstproduktion (mit Lai*innen) kritisch reflektieren,
- Menschen aus verschiedenen Communities (insbesondere aus der Nachbarschaft) dazu ermutigen, sich an künstlerischen Prozessen zu beteiligen,
- Kunst ko-kreativ und prozessorientiert verstehen und die Potentiale und Fähigkeiten der Teilnehmenden in den Blick nehmen,
- marginalisierte Perspektiven, Fähigkeiten und Wissensschätze wertschätzen,
- neue Netzwerke zwischen Projektteilnehmenden, Künstler*innen und dem Kulturhaus Brotfabrik kreieren.

Das Kulturhaus Brotfabrik erhofft sich neue, kritische Perspektiven auf Community Arts sowie kreative Projektideen, welche nachhaltig ins Programm der Organisation aufgenommen werden können.

Darüber hinaus besteht der Wunsch und das Angebot, dass sich die* Fellow* auch am laufenden Betrieb, wie z.B. der Konzeption, Organisation, Durchführung und Reflexion von Veranstaltungen beteiligt.

Ressourcen

Das Kulturhaus Brotfabrik stellt einen Arbeitsplatz im CoWorking Space (keinen Computer!), sowie Zugang zu der allgemeinen Büroinfrastruktur zur Verfügung.

Für die Umsetzung des Projekts stehen zudem von Seiten des Kulturhauses ein Koproduktionsbudget von 1.000 Euro sowie Raumressourcen zur Verfügung.

Anforderungen

Erwartet wird eine Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeit und eine kritische Auseinandersetzung mit dem Programm des Kulturhauses. Eine regelmäßige Anwesenheit im Kulturhaus ist vorgesehen, um einen Austausch mit dem Team zu ermöglichen.

Englische und/oder deutsche Sprachkenntnisse, sowie einen Wohnsitz in Wien sind weitere Voraussetzung.

Wir ermutigen alle Altersgruppen, alle Geschlechter oder nicht geschlechtskonforme Personen, alle Fähigkeitsniveaus und verschiedene Formen von Wissen und Expertise, einschließlich jener mit nicht-akademischem, und nicht-wissenschaftlichem Hintergrund, sich zu bewerben.

Bewerbungsunterlagen und Einreichung

Einzureichen sind bitte:

- Ein Motivationsschreiben aus dem klar hervorgeht, warum Sie sich für ein Fellowship im Kulturhaus Brotfabrik bewerben (max. 1/2 A4 Seite)
- Beschreibung des Projekts, welches Sie im Rahmen des Fellowships realisieren möchten. Achten Sie bei Ihrer Konzeption auf die Durchführbarkeit betreffend persönliche, zeitliche und finanzielle Ressourcen (max. 2 A4-Seiten).
- Eine Biografie, die durchaus nicht dem klassischen CV-Format entsprechen muss. (max. 1 A4 Seite)

Deadline

Die Einreichfrist läuft bis 28. Februar 2022.

Beginn des Fellowships ist Mitte April bis Mitte Mai 2022.

Die Entscheidung über das Fellowship wird vom Kulturhaus Brotfabrik und der Leitung von kultür gemma! gemeinsam getroffen. Alle Bewerber*innen erhalten Rückmeldung bis Ende März.

Fragen an kultür gemma!

Ansprechpartnerin ist Catrin Seefranz

Tel: +43 699 11 66 7000

E-mail: office@kultuergemma.at

Fragen an Kulturhaus Brotfabrik

Ansprechpartner ist Tilman Fromelt

Tel. 0664 84 29 267

E-Mail: info@kulturhaus-brotfabrik.at

Bewerbungen per E-mail an: fellowship@kultuergemma.at